

Information und Anmeldung

Diakon Hans Georg Keller
Nachbarsweg 124b
45481 MÜLHEIM
Telefon: 0208-74090957
Fax: 0208-55563

Veranstalter:

Bayerisches Pilgerbüro e.V.
Dachauer Straße 9
80335 MÜNCHEN
Telefon: 089-545811-94
Telefax: 089-545811-69
www.pilgerreisen.de

Heiliges Land

Pilgerreise vom 10.02. bis 17.02.2017, 7ILQ1201
Leitung: Diakon Hans Georg Keller

Wir bitten um frühzeitige
Anmeldung bis: 31.10.2016

10.11.2016

Leistungen und Preise:

• Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC in Hotels der mittleren Kategorie
• Halbpension • Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa • Eintrittsgelder • Fahrt im klimatisierten Reisebus • Reiseliteratur und Liederbuch „Auf dem Weg“ • geistliche Leitung ab/bis Frankfurt sowie einheimische Reiseleitung • Reiserücktrittskostenversicherung

Preis pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis Frankfurt € 1.165,-
Zuschlag Einzelzimmer € 231,-
Rail&Fly Bahnfahrkarte € 70,-
(gültig ab jedem deutschen Bahnhof)

Mindestteilnehmerzahl: 26

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 26 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro gemäß der Allgemeinen Reisebedingungen bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Stornobedingungen:

Bei Reiserücktritt nach der schriftlichen Buchungsbestätigung durch das Bayerische Pilgerbüro (bp) wird folgende pauschalierte Rücktrittsentschädigung erhoben:

bis zum 61. Tag vor Reisebeginn:	10 %
vom 60. bis 31. Tag vor Reisebeginn:	15 %
vom 30. bis 21. Tag vor Reisebeginn:	30 %
vom 20. bis 11. Tag vor Reisebeginn:	40 %
vom 10. bis zu einem Tag vor Reisebeginn:	50 %
am Tag des Reisebeginns / bei Nichterscheinen:	75 % des Reisepreises

Dem Kunden bleibt es unbenommen, dem Bayerischen Pilgerbüro nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist als die vom Bayerischen Pilgerbüro geforderte Pauschale.

Reisedokumente: Reisepass. Dieser muss noch mindestens 6 Monate nach Reiseende gültig sein.

Impfungen: keine Impfungen vorgeschrieben

Die beigefügten Allg. Reisebedingungen sind Bestandteil dieses Prospektes.



Pilgerreise ins Heilige Land

vom 10. Februar bis 17. Februar 2017

1. Tag Anreise

Flug von Frankfurt nach Tel Aviv. Mit dem Bus fahren wir am Abend über Afula nach Tiberias. Wir übernachten im Hotel Restal (2 Nächte)

2. Tag Am See Gennesaret

Mit einer Bootsfahrt über den See eröffnen wir unseren Aufenthalt in Galiläa. In **Tabgha**, dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erfreuen wir uns an den einzigartigen Mosaiken aus byzantinischer Zeit. Unweit davon, auf dem **Berg der Seligpreisungen**, hoch über dem Nordufer des Sees Gennesaret, hielt Jesus die Bergpredigt. Von der oktogonalen Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhaft schöner Blick über den gesamten See. Auch ein Besuch in **Kafarnaum**, der Stadt, in der Jesus wohnte, ist vorgesehen. Unser Tag schließt mit einem Aufenthalt bei den Legionären Christi in Magdala.

3. Tag Nazaret und die Mittelmeerküste

Morgens fahren wir nach **Nazaret**. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika, die das Erscheinungsbild der Altstadt prägt. Wir bummeln aber auch durch die Bazarstraßen der Altstadt. Anschließend fahren wir auf den **Berg Karmel**. Ein herrliches Panorama auf Haifa, Israels größte Hafenstadt, die Bahai-Gärten und die Mittelmeerküste wird uns überraschen. Nachmittags geht es weiter durch das moderne Tel Aviv hinauf nach Jerusalem. Wir übernachten in Betlehem im Hotel Paradise (5 Nächte).

4. Tag Die heiligen Stätten in Jerusalem

Vom **Ölberg** aus liegt uns die Altstadt Jerusalems zu Füßen. Wir besuchen das Himmelfahrtsheiligtum und die Vaterunserkirche. Einen wunderbaren Panoramablick bietet die Kapelle Dominus Fleuit, von der aus wir bald den Garten von Getsemani mit der Kirche der Nationen erreichen. Ganz im Zeichen der Passion Christi steht der Nachmittag. Wir empfinden seinen letzten Gang auf der **Via Dolorosa nach**. Wir gehen von der Kreuzfahrerkerche St. Anna am Teich von Betesda zur Burg Antonia und durch die Gassen der Altstadt. Ziel ist die **Auferstehungskirche**, der heiligste Ort der Christenheit, die wir am Ende des Tages besuchen werden.

5. Tag Zentren des Glaubens

Am Vormittag verweilen wir an der **Klagemauer**, dem größten Heiligtum der Juden. Anschließend gelangen wir zum Tempelplatz mit der Al-Aqsa-Moschee und dem **Felsendom**, einem architektonischen Meisterwerk (nur Außenbesichtigung, Zugang kann nicht garantiert werden). Anschließend besuchen wir die neuen Ausgrabungen

der **Davidstadt**. Den Nachmittag verbringen wir in **Betlehem**. Ein Besuch der Geburtsbasilika ist ein „Muss“ für jeden Pilger. Wir fahren aber auch zu den Hirtenfeldern und besuchen eine Sozialeinrichtung in den palästinensischen Autonomiegebieten.

6. Tag Am Toten Meer

Heute ist ein Ausflug unter den Meeresspiegel ins Jordantal geplant. Wir halten an der **Taufstelle** in Betanien am Jordan und blicken über die Grenze nach Jordanien. Anschließend besuchen wir **Jericho**, die älteste Stadt der Welt. Einen Einblick in das Leben der Essener bekommen wir in **Qumran**, dem Fundort der alten Schriftrollen aus dem 2.Jh.v.Chr. Selbstverständlich darf auch ein Bad im salzhaltigen Wasser des Toten Meeres nicht fehlen. Auf der Rückfahrt stoppen wir noch in der Judäischen Wüste und blicken ins Wadi Kelt und auf das St. Georgs-Kloster.

7. Tag Der Westen Jerusalems

Nach dem Frühstück erwartet uns der Berg Zion. Die **Dormitioabtei** und der Abendmahlsaal führen uns nochmals zurück in biblische Zeiten. Bei unserem Besuch im **Israel-Museum** faszinieren das Modell des antiken Jerusalem sowie die Schriftrollen im Schrein des Buches. Danach geht es nach **Ein Karem**, dem Geburtsort Johannes des Täufers. Zurück in der Altstadt, ist eine Begegnung mit dem koptischen Erzbischof, Theodore al-Antoui, sowie ein Gespräch im melkitischen Patriarchat geplant.

8. Tag Emmaus und Rückreise

Unseren letzten Vormittag im HI. Land verbringen wir zunächst in **Abu Gosh**, einem der Emmaus-Orte. Endgültig Abschied vom Heiligen Land nehmen wir in **Jaffa**. Am Nachmittag starten wir in Tel Aviv und fliegen zurück nach Frankfurt.

Programmänderungen vorbehalten.